

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Oda Hassepaß (GRÜNE)

vom 20. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. November 2024)

zum Thema:

Kahlschlag beim Ausbau sicherer Radverkehrsinfrastruktur

und **Antwort** vom 9. Dezember 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Dezember 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Oda Hassepaß (Bündnis 90/Die Grünen)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20939
vom 20. November 2024
über Kahlschlag beim Ausbau sicherer Radverkehrsinfrastruktur

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Finanzmittel für den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur (inkl. Fahrradverleihsystem) standen bereit bzw. werden nach Umsetzung der Konsolidierungsbeschlüsse bereitgestellt werden zu folgenden Zeitpunkten: 1.1.2023, 1.1.2024, 1.1.2025 (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Haushaltstitel-Titel, SIWA-Titel, externe Förderungen z.B. GRW, einzelne Bundesförderprogramme)?

Antwort zu 1:

Die Beantwortung der Frage erfolgt in tabellarischer Form.

Tabellen 1 - 4: Für den Radverkehr bereitgestellte Landes-Mittel in €.

Kapitel 0730 Titel-Nr.	Titelbezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Erläuterung
52108	Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs (konsumtive Mittel)	10.750.000	7.500.000	In 2023: Verlagerung von 1.905.000 € nach 2707/ 52108 zur Ausstattung des neuen Titels, Ansatz = 10,75 Mio. - 1,305 Mio. - 0,6 Mio. €; verbleibend 8,845 Mio. €
68353	Maßnahmen zur Förderung eines öffentlichen Leihfahrradsystems	1.500.000	1.500.000	
72016	Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr (investive Mittel)	7.250.000	6.000.000	
Summe Kapitel 0730		19.500.000	15.000.000	

Kapitel 0740 Titel-Nr.	Titelbezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Erläuterung
52108	Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs	0	5.000	
68228	Zuschüsse zur Koordinierung, Vorbereitung und Umsetzung von Radverkehrsprojekten	3.500.000	3.495.000	
68290	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen aus zweckgebundenen Einnahmen	0	120.000	
89115	Zuschuss zum Bau von Radschnellwegen	410.000	320.000	
89116	Zuschüsse an die infraVelo zur Verbesserung der gesamtstädtischen Radwegeinfrastruktur	2.500.000	2.500.000	
Summe Kapitel 0740		6.410.000	6.440.000	
Summe Kapitel 0730+0740		24.605.000	21.440.000	

Kapitel 9810 (SIWA) Titel- Nr.	Titelbezeichnung	Für den Radverkehr vorgesehene Mittel (Stand 2023)	Für den Radverkehr vorgesehene Mittel (Stand 2024)	Erläuterung
73030 bis 73042	Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr in den Bezirken	11.686.309	9.724.224	
82034 und 84027	Zuwendungen an die GB infraVelo GmbH zur Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr (Teil I und II)	73.072.238	70.771.500	Voraussichtlich im Jahr 2024 Umwidmung der Mittel für Radverkehrsmaßnahmen im SIWA (84027) in Höhe von 30 Mio. € für die Durchführung der 3D-Seismik zur Vorbereitung der Umsetzung der Tiefen Geothermie. Zustimmung durch SIWA-Lenkungsgremium ist bereits erfolgt; HA-Vorlage ist nun im Umlauf.
Summe SIWA		84.758.547	80.495.724	

Kapitel 2707 (SuL) Titel-Nr.	Titelbezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Erläuterung
52108	Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs	0	1.500.000	In 2023: Umsetzung von 1.305.000 + 600.000 per Deckungsfähigkeit aus 0730/52108 zur haushaltswirtschaftlichen Ausstattung des neuen Titels
72016	Verbesserung Infrastruktur Radverkehr	0	500.000	
Summe Kapitel 2707		0	2.000.000	

Tabelle 5: Zur Verfügung stehende Fördermittel in Programmen, die durch die Senatsverwaltung für die Radverkehrsförderung genutzt werden

Titelbezeichnung	2023	2024	2025	Erläuterung
Bundesprogramm Stadt und Land (Anteil Land Berlin)	10.209.718	6.675.356	8.064.812	Dem Land Berlin jährlich verfügbare Fördersumme
Bundesprogramm VV-Radschnellwege 2017-2030 (Anteil Land Berlin)	25.450.000			Dem Land Berlin überjährig verfügbare Gesamtfördersumme
GRW-Mittel (bewilligte Radverkehrs-Projekte)	2.845.609	3.918.337	1.350.000	Summe der im Rahmen von Radverkehrsprojekten bewilligten jährlichen Tranchen

Da die Beratungen zum Nachtragshaushalt 2024/ 25 noch laufen, sind Aussagen über die Höhe der Ansätze für das Haushaltsjahr 2025 aktuell noch nicht möglich.

Berlin, den 09.12.2024

In Vertretung
Johannes Wieczorek
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt